



PM Most Wanted: Music 2015 - Programm veröffentlicht



Berliner Musikbranchenkonferenz veröffentlicht erste Programmhilights

Berlin Music Commission setzt auf Partizipation und Nachhaltigkeit in der Gestaltung des Konferenzprogramms und greift wichtige Themen aus der workTank-Reihe nxB:now auf.

Berlin, 22. Oktober 2015 – Einen guten Monat vor der zweiten Ausgabe von **MOST WANTED: MUSIC (MW:M)** hat die **Berlin Music Commission** diese Woche eine neue Konferenz-Website gelauncht und erste Programmhilights veröffentlicht.

Bereits bestätigte Programmpunkte sind unter anderem eine Diskussionsrunde zu aktuellen Entwicklungstendenzen im **Synch**-Bereich mit u.a. Gerrit Winterstein und Stephan Moritz (Studio Funk), ein von der Association For Electronic Music (**AFEM**) präsentiertes Panel zu Track Identification in Clubs und fairer Vergütung der Rechteinhaber sowie ein Workshop zur Anwendung von **Human Centric Product Design** auf Musikinhalte. Außerdem verschiedene Experten-Workshops zu brandaktuellen Themen wie **Playlist-Marketing**, **Youtube-Monetarisierung** und rechtliche Aspekte der Zusammenarbeit mit **Multi-Channel-Netzwerken**. Gary Walker, Manager von u.a. **The Kills** und **Austra**, gibt in einem Talk Einblicke in seine Arbeit.

Ein besonderes Highlight ist der **New Music Business Models Wettbewerb** der GMM, für den sich musik-affine Start Ups noch bis zum 30.10.2015 unter www.musikwirtschaftsforschung.de bewerben können.

Unter den erstmalig stattfindenden Satelliten Events am zweiten Tag finden sich u.a. ein Einzelberatungsangebot der [GVL](http://www.gvl.de), ein Empfang des [Reeperbahn Festivals](http://www.reeperbahn.com), ein [Karriere-Coaching für](http://www.karriere-coaching.de)

[Frauen](#) in der Kreativwirtschaft sowie am Abend die große Geburtstagsparty von recordJet, die gleichzeitig das [Abschlussevent](#) von MW:M 2015 darstellt. Gleich mehrere Satelliten Events werden im [nhow Musik Hotel](#) stattfinden.

Wichtigste Quelle für die Programmgestaltung: Das Netzwerk selbst. „Als Branchennetzwerk können wir aus einem enormen Potential schöpfen: unseren Mitgliedern. Wir haben die Themen aufgegriffen, die uns und unsere Mitglieder schon das ganze Jahr über beschäftigt haben und wissen dadurch, was aktuell relevant für die Teilnehmer der Konferenz ist“, so **Olaf Kretschmar**, Geschäftsführer der Berlin Music Commission“.

Die Inhalte des Konferenzprogramms speisen sich demnach aus zwei Quellen. Zum Einen wurde in der workTank-Reihe **nextB:now** im Laufe des Jahres eine Vielzahl an relevanten oder gar brisanten Themen bearbeitet, deren Ergebnisse nun wertvolle Grundlage für viele Programmpunkte bieten. Zum Anderen wurde über einen breit gestreuten Call for Participation dazu aufgerufen, das Konferenzprogramm anhand von Themenvorschlägen mitzugestalten.

Stephan Hengst, Projektleiter der MW:M 2015: „Der Aufruf hat gezeigt, wie groß das Interesse an einer Berliner Branchenkonferenz ist. Wir freuen uns über die vielfältigen Themenvorschläge, von denen wir eine große Zahl ins Programm aufnehmen konnten.“

MOST WANTED: MUSIC findet am **19. und 20. November 2015** statt. Tickets für die Konferenz am Donnerstag kosten 25,76 Euro und können ab sofort über www.mwm-berlin.de gekauft werden. Dort kann man sich auch über das stetig wachsende Programm auf dem Laufenden halten. Die Teilnahme an den Satelliten Events ist kostenfrei, jedoch ist vereinzelt eine rechtzeitige Anmeldung notwendig.

MW:M #conference: 19. November 2015, Haus Ungarn, 9:00 – 19:00 Uhr
MW:M #reception 19. November 2015, Haus Ungarn, ab 19:00 Uhr
MW:M #satellites: 20. November 2015, überall in Berlin, den ganzen Tag

Für die **MW:M #satellites** am 20. November können interessierte Unternehmen noch bis zum 31. Oktober ihre Satelliten-Events unter folgendem Link anmelden: [Call for Satellites](#)

Für weitere Informationen, Bild- und Interviewanfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Veranstalter:

Berlin Music Commission eG
The Music Business Network of Berlin
Brückenstr. 1
10179 Berlin

Kontakt:

Olaf Kretschmar, Geschäftsführer
Telefon: +49 (0) 171 223 00 06
E-Mail: ok@berlin-music-commission.de

Jana Rahmlow, Projektkoordination
Telefon: +49.30.8643.1515
E-Mail: jana@berlin-music-commission.de

Stephan Hengst, Projektmanagement
Telefon: +49.179.52.92.828
E-Mail: stephan@berlin-music-commission.de

Pressekontakt:

Pauline Drewfs

Telefon: +49 (0) 172 427 24 78

E-Mail: pauline@berlin-music-commission.de

Über die Berlin Music Commission:

Die Berlin Music Commission organisiert und vernetzt Akteure aus allen Bereichen der Musikwirtschaft und ist deren Sprachrohr gegenüber Politik und anderen Branchen. Durch aktive Vernetzung bündeln wir Unterschiede, um neues kreatives und wirtschaftliches Potenzial zu erschließen. Gemeinsam entwickeln wir so langfristige Projekte, die die Akteure fit machen für die Anforderungen einer zunehmend digitalisierten Welt und die Musikwirtschaft weiter entwickeln.



Copyright © 2015 Berlin Music Commission eG - The Music Business Network of Berlin, All rights reserved.
[unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

MailChimp